

B

Postzahl	Eintragung	81123-295
1 2,3,	<p>aus Gründen der Ersparnung wird die Eigentumsurkunde für die jeweiligen Eigentümer:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. des Erbbauernbürgers in Einl. 16^I zu Pfändungsverzug freigehalten b. des Erbbauernbürgers in Einl. 17^I zu Mißhandlung freigehalten c. des Erbbauernbürgers in Einl. 18^I zu Pfändungsverzug freigehalten d. des Erbbauernbürgers in Einl. 27^I zu Pfändungsverzug freigehalten e. des Erbbauernbürgers in Einl. 28^I zu Pfändungsverzug freigehalten f. des Erbbauernbürgers in Einl. 14^I zu Mißhandlung freigehalten g. des Erbbauernbürgers in Einl. 2^I zu Pfändungsverzug freigehalten <p>zumutlich dass jüngst keine Einwände.</p> <p>1: Erbbauernbürgersurk. Prot. Nr. 625:</p> <p>Singulang 19. Oktober 1923 T. Kl. 725</p> <p>Auf Grund des Gemeindebuchs der Kynarwitzschförsterei zum Bruch 17. Jänner 1923 Bl. 55/16 und Beschriftung vom 26. Oktober 1923 wird angezeigt, dass die jeweiligen Eigentümer der im vorstehend genannten Nummern aufgestellten "Kynarwitz- schen Bruch 1" gemeinsam "Herzeberalpe" bilden.</p>	
2 ad 1 33,		3934
20. Dezember 1934 - 3934		
3	<p>Auf Grund der Requiliierung gelaufen durch den Vorles Landtagia- nischen No. 141/34 bestätigt mit dem Dokumente</p>	

3

zu 1,2,

15

aufgrund des Regulierungsplanes der Amtei der Tiroler Landesregierung vom 18. April 1933 II. IV - 471/33, bestätigt mit dem Erkundungsauffe der Handelsregisteramt Innsbruck vom 23. Februar 1934 II. IV - 58/43 wird das Eigentumsvorrecht für die

Arbeitsgemeinschaft Herzebentalpe

ausgestellt mit den jeweiligen Eigentums

a) des Stockhofes in Einl. Ll. 16 I X

b) des Zillerhofes in Einl. Ll. 17 I X

c) des Fleckhofes in Einl. Ll. 18 I X

d) des Assewieserhofes in Einl. Ll. 27 I X

e) des Ferchenhofes in Einl. Ll. 28 I X

f) des Forsthofes in Einl. Ll. 14 I X ^{39/416 Pflegemagazin (7% Ersatzteil)}

g) des Teodelerhofes in Einl. Ll. 2 I X

jämmlich dieses Junglings zu den im Generalalduft verfüllten
Wütingen autorisieren, einverlebt. -

22. Januar 1938-195

81123-295

3498

4
zu 3f

25

aufgrund des Raumplanvertrages vom 20. Juni 1937 und neuem Erzeugt 1937, der Justizkommissar bestätigung vom 6. Juli und 13. September 1937, II. 2849/2, des Begehrtes der Landesregierung ausgestellt für Tirol als Eigentumsbesitz vom 17. September 1937, II. IV - 676/2 und des Beschlusses des Bezirkshauptmanns Innsbruck vom 3. August 1937, egl. 3 P 64/37 nimmt die Landesregierung, dass sie unter Ogl. 3f eingetragene Mitgliedschaft des jähmlichen Eigentums vom 20. Jul. 14 I dieser Junglings mindestens für:

a) den jähmlichen Eigentum mit Sonnenhof in Jul. II. 14 I dieser Junglings zu ³⁹ 416 Verlust-